Max Muster

Musterstrasse 12

8999 Musterlingen

Register-Nr.:

**Einschreiben:**

Steuerrekursgericht

des Kantons Zürich

Postfach, 8090 Zürich

(Ort), (Datum)

**Beschwerde gegen den Einspracheentscheid des kantonalen Steueramts vom (Datum) betreffend Direkte Bundessteuer (Jahr)**

**Rekurs gegen den Einspracheentscheid des kantonalen Steueramts vom (Datum) betreffend Staats- und Gemeindesteuern (Jahr)**

**Antrag**

(Beispiele)

* Das im Einspracheentscheid festgesetzte steuerbare Einkommen von Fr. für die direkte Bundessteuer (Jahr) sei auf Fr. herabzusetzen.
* Das im Einspracheentscheid festgesetzte steuerbare Einkommen von Fr. für die Staats- und Gemeindesteuern (Jahr) sei auf Fr. herabzusetzen.

oder

* Die im Einspracheentscheid nicht als abzugsfähige Weiterbildungskosten qualifizierten Kosten für die Erlangung des Diploms XY seien im Umfang von Fr. als Weiterbildungskosten sowohl bei der direkten Bundessteuer (Jahr) als auch bei der Staats- und Gemeindesteuern (Jahr) zum Abzug zuzulassen.

oder

* Der Eigenmietwert der Liegenschaft XY sei sowohl bei der direkten Bundessteuer (Jahr) als auch bei der Staats- und Gemeindesteuern (Jahr) von Fr. gemäss Einspracheentscheid auf Fr. herabzusetzen.

Die Kosten des Beschwerde- und Rekursverfahrens seien der Beschwerdegegnerin bzw. dem Rekursgegner aufzuerlegen.

**Begründung**

**Formelles**

* Legitimation (Der Beschwerdeführer bzw. Rekurrent ist Adressat der beiden Einspracheentscheide und daher zur Erhebung der Rechtsmittel legitimiert).
* Einhaltung der Rechtsmittelfrist.

**Beweisofferte (BO): Einspracheentscheid Direkte Bundessteuer**

**(Jahr) vom (Datum) Beilage 1**

**Einspracheentscheid Staats- und Gemeinde-**

**steuern (Jahr) vom (Datum) Beilage 2**

**Kuvert Versand Einpracheentscheide Beilage 3**

**Track and Trace-Auszug Post gemäss Angaben**

**auf Kuvert Einspracheentscheide Beilage 4**

**Materielles**

**Sachverhalt**

Substanziierte Umschreibung des Sachverhalts, sofern das kantonale Steueramt diesen in den Einspracheentscheiden als nicht substanziiert dargestellt bzw. nachgewiesen beurteilt hat.

Nennung der beigelegten oder offerierten Beweismittel pro Sachverhaltselement.

(Beispiele)

1 Max Muster hat……

**Beweisofferte (BO): Dokument/Urkunde vom (Datum) Beilage 5**

2. Max Muster ist

**BO: Dokument/Urkunde vom (Datum) Beilage 6**

3. Der Linienvorgesetzte von Max Muster hat…

**BO: Name und Adresse Linienvorgesetzter als Zeuge**

4. Der Eigenmietwert der Liegenschaft…..

**BO: Gutachten Verkehrswert der Liegenschaft XY vom Gericht einzuholen**

**Rechtliches**

Auseinandersetzung mit der rechtlichen Begründung in den Einspracheentscheiden auf Basis des entweder vom kantonalen Steueramt bereits anerkannten Sachverhalts bzw. auf Basis des vorstehend aus Sicht des Beschwerdeführers/Rekurrenten nunmehr substanziiert dargelegten und nachgewiesenen Sachverhalts. Darlegung der eigenen rechtlichen Begründung für die Korrektur im Vergleich zu den Faktoren in den Einspracheentscheiden.

Antragsgemäss ersuche ich um Gutheissung der Beschwerde und des Rekurses. Die Kosten des Beschwerde- bzw. Rekursverfahrens sind ausgangsgemäss der Beschwerdegegnerin bzw. dem Rekursgegner aufzuerlegen.

Mit freundlichen Grüssen

Max Muster

**Beilagenverzeichnis zur Beschwerde/zum Rekurs**

Einspracheentscheid Direkte Bundessteuer (Jahr) vom (Datum) **Beilage 1**

Einspracheentscheid Staats- und Gemeindesteuern (Jahr) vom (Datum) **Beilage 2**

Kuvert Versand EInspracheentscheide **Beilage 3**

Track and Trace Auszug Post gemäss Angaben Kuvert Versand

Einspracheentscheide **Beilage 4**

Dokument X **Beilage 5**

Dokument Y **Beilage 6**

**.**

**.**

**.**